

Für Rückfragen:

Arabelle Frey

Presseleitung Sachbuch
arabelle.frey@ofv.ch
Tel. +41 (0)44 466 74 25
Fax +41 (0)44 466 74 12

Geschenkbücher aus der Schweiz



Fleischli, Luder, Schlumpf

Schweizer Namen – Gründlich erklärt

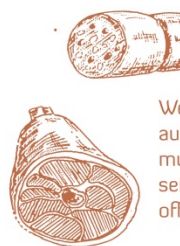
Geschenkbuch

7. April 2017, gebunden mit Leinen

96 Seiten, 11x17cm, 3-farbig

978-3-280-05648-6

€ 20,00 (D) | € 20,60 (A) | CHF 15,90



Wer dem Namen **Fleischli** auf den Grund gehen möchte, muss kein Namensforscher sein. Doch wehe dem, der allzu offensichtlich denkt.

Was verbirgt sich hinter den lustigsten und pikantesten Schweizer Namen? Geht der Name Fleischli auf den Beruf des Metzgers zurück oder auf den lateinischen Felix, den Glücklichen? In dem kleinen Büchlein werden Familiengeschichten und Stammbäume verfolgt und Träger der sprechenden Namen erzählen, wie sie damit leben. So berichtet der wohl bekannteste Bäcker aus dem Niederglatt, wie es zugeht, wenn man Fleischli heisst und von Berufs wegen Brötchen bäckt.



Das Hardermannli und die weisse Frau

Die 22 schönsten Stadtlegenden der Schweiz

Geschenkbuch

7. April 2017, gebunden mit Leinen

96 Seiten, 11x17cm, 3-farbig

978-3-280-05649-3

€ 20,00 (D) | € 20,60 (A) | CHF 15,90



Was wäre Basel ohne seinen Basilisk?

Eine Stadt am Rhein, wie viele andere.

Dieses giftig-grüne Fabelwesen

jedoch – halb Hahn, halb Schlange – hatte es in sich.

Zu 22 Stadtrundgängen der besonderen Art lädt dieses Büchlein ein. So in Basel, wo einst ein Hahn, der ein Ei gelegt haben soll, die Todesstrafe erhielt. Denn aus solch einem Ei, ja, da schlüpft ein Basilisk. Dieses Fabelwesen findet man über die ganze Stadt verteilt auf dunkelgrün gestrichenen »Basilisge-Bränneli«. Das Büchlein ist eine Fundgrube, in der alte Bräuche, Legenden und Geschichten liegen und zu neuem Leben erweckt werden.